

Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur Rudolf Stiefenhofer
VIII. Josefstädterstrasse 32.

Jahrgang.

Druck von Rud. Stiefenhofer.

Wien am 17. April 1876

174

Bezirksausschuss, 3. Quartal

Die in der letzten Sitzung
des Bezirksausschusses
am 17. März d. J. vor-
genommene Beschlusse
über die Beschaffung
von Wasser für die
Gartenanlagen des
Bezirks, welche durch
die Bezirksverwaltung
ausgeführt werden
sollen, ist durch die
Bezirksverwaltung
am 17. März d. J.
ausgeführt worden.
Die Bezirksverwaltung
hat die Beschaffung
von Wasser für die
Gartenanlagen des
Bezirks auszuführen
gelassen.

Die Bezirksverwaltung
hat die Beschaffung
von Wasser für die
Gartenanlagen des
Bezirks auszuführen
gelassen. Die Bezirks-
verwaltung hat die
Beschaffung von
Wasser für die
Gartenanlagen des
Bezirks auszuführen
gelassen.

Zum Glück der Regierung
nach Auslegung. Die in
die letzten Sitzungen
genommenen Beschlüsse
über die Beschaffung
von Wasser für die
Gartenanlagen des
Bezirks, welche durch
die Bezirksverwaltung
ausgeführt werden
sollen, ist durch die
Bezirksverwaltung
am 17. März d. J.
ausgeführt worden.
Die Bezirksverwaltung
hat die Beschaffung
von Wasser für die
Gartenanlagen des
Bezirks auszuführen
gelassen.

Die Bezirksverwaltung
hat die Beschaffung
von Wasser für die
Gartenanlagen des
Bezirks auszuführen
gelassen.

Bezirksausschuss, 3. Quartal
Die Bezirksverwaltung
hat die Beschaffung
von Wasser für die
Gartenanlagen des
Bezirks auszuführen
gelassen.

(Über den Bezirkspfändel.)

Das Gebiet der Stadt Wien ist
gegenwärtig in zehn Bezirks-
funktionsbezirke eingeteilt.
Über Aufbringung des des Ver-
waltungsmittels für den
Wien Bezirkspfändel die
Umgestaltung dieser zehn
Bezirke unter gleichzeitiger
Narcisierung eines alten
Bezirksfunktionsbezirks be-
stehen. Die neuen Bezirk-
funktionsbezirke haben ungefähr
den territorialen Umfang:
I. inner Stadt und Maria-
sitz; II. Leopoldstadt mit
Klosterneubau; III. Landstraße
mit Kimmring; IV. Alser
Stadt und Favoriten; V.
Margareten und Meid-
ling; VI. Gießing und
Rudolfsheim; VII. Neubau
und Simmering; VIII. Josef-
stadt und Gornal; IX. Al-
serven und Brigittan; X.
Oberdöbling; XI. Mäpung
und Döbling.

Nachdem am 16. September
d. J. die Mandate der gegen-
wärtig funktionierenden
Bezirkspfändel ab-
laufen, so dürfte die neue
Kommunalverwaltung mit dem
Beginn der Wirkperiode
der neuen Bezirksfunktions-
einrichtungen.

Das Gebiet der Stadt
Wien der Brigittan von
gegenwärtigen 10. Bezirks-
funktionsbezirke, wofür man

der Neuorganisation mit dem
Bezirkspfeind ein
eigener Bezirksfunktions-
bezirk bilden wird, ist
einfach die Aufbringung eines
eigener Bezirksfunktions für
die Brigittan selbständig
geworden und wird dem
nach der Bezirksaufgabe
Leopoldstadt darunter
zwei neue Bezirksfunktions
(je einer für die Leopold-
stadt und für die Brigittan,
mit) zu stellen haben. Für
beide Organisationen wird
die Funktionsperiode mit
deri Jahren festgesetzt. Mit
Beginn der zweiten Jahres-
periode werden die neue
in Bezirksfunktionsbezirke
funktionieren müssen.

Über die dem Bezirksfunktions-
Bezirke zugewiesenen
Ortslokaleitäten werden Ver-
sicherungen zwischen dem Bezirks-
funktionsbezirk und dem Magistrat
geschlossen.

Justizverwaltungen und
französisch. Verwaltung
an der städtischen Stellen sind
beim Bezirksfunktionsbezirk
unabhängig eines Bezirksfunktions
eingeteilt. Über diese Ein-
richtungen werden gegenwärtig
im Bezirksfunktionsbezirk
gehandelt.

(Nacht.) Das Gebiet
Klosterneubau, Neufeld,
für die die Wien der
Bezirkspfeind 100 fl
gehandelt.